Verleihung der Anneliese Maier-Forschungspreise am 11. September an der Universität Hamburg

Verleihung der Anneliese Maier-Forschungspreise am 11. September an der Universität Hamburg
Am 11. September 2014 verleiht die Alexander von Humboldt-Stiftung in Hamburg zum dritten Mal die mit jeweils 250.000 Euro dotierten Anneliese Maier-Forschungspreise. Die drei Preisträgerinnen und vier Preisträger aus den Geistes- und Sozialwissenschaften sind unter insgesamt 60 Nominierten aus 17 Ländern ausgewählt worden.
Die Preise werden verliehen vom Staatssekretär im Bundesforschungsministerium, Georg Schütte, und dem Präsidenten der Humboldt-Stiftung, Helmut Schwarz. Die Preisverleihung findet im Rahmen eines dreitägigen Fachsymposiums (10.-12.09.) in Hamburg und Ahrensburg statt. Neben den Preisträgern und ihren deutschen Kooperationspartnern nehmen rund 100 weitere deutsche und internationale Geistes- und Sozialwissenschaftler teil.
Unter den Preisträgern dieses Jahres ist auch der britische Philosoph Kit Fine, der als einer der bekanntesten und einflussreichsten Philosophen im Bereich der Logik, der Sprache und der Metaphysik weltweit gilt. Fine wird mit der Universität Hamburg kooperieren und dort lehren und forschen.
Die Preisverleihung findet am 11. September 2014 um 19:00 Uhr
im Hauptgebäude der Universität Hamburg, Ernst Cassirer Hörsaal (Hörsaal A),
Edmund-Siemers-Allee 1, statt.
Mit dem Anneliese Maier-Forschungspreis unterstützt die Alexander von Humboldt-Stiftung die Internationalisierung der Geistes- und Sozialwissenschaften in Deutschland. Er wird seit 2012 jährlich an herausragende ausländische Wissenschaftler aus allen Bereichen der Geistes- und Sozialwissenschaften vergeben. Mit dem Preisgeld werden Forschungskooperationen mit Fachkollegen in Deutschland über einen Zeitraum von fünf Jahren finanziert. Die Nominierung erfolgt durch die wissenschaftlichen Kooperationspartner an deutschen Universitäten und Forschungseinrichtungen.
Achtung Redaktionen: Die gesamte Veranstaltung ist presseöffentlich mit der Gelegenheit zu Bild- und Tonaufnahmen. Anmeldungen bitte per Mail an: presse@avh.de.

Für Rückfragen:
Christiane Kuhrt
Universität Hamburg
Referentin des Präsidenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 040 42838-1804
E-Mail: Christiane.Kuhrt@hvn.uni-hamburg.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=573978" width="1" height="1">

Pressekontakt

Universität Hamburg

20146 Hamburg

Christiane.Kuhrt@hvn.uni-hamburg.de

Firmenkontakt

Universität Hamburg

20146 Hamburg

Christiane.Kuhrt@hvn.uni-hamburg.de

Als größte Forschungs- und Ausbildungseinrichtung Norddeutschlands und viertgrößte Universität in Deutschland vereint die Universität Hamburg ein vielfältiges Lehrangebot mit exzellenter Forschung.Sie bietet ein breites Fächerspektrum mit zahlreichen interdisziplinären Schwerpunkten und verfügt über ein weitreichendes Kooperationsnetzwerk mit Spitzeneinrichtungen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.